

////// WEITERE WICHTIGE INFORMATIONEN

Sollten Sie Fragen, Probleme oder Anregungen haben, sprechen Sie uns bitte gerne an. Eine gute Vertrauensbasis zwischen Patientinnen, Patienten, Angehörigen und unserem Team ist uns sehr wichtig.

Sie erreichen uns rund um die Uhr über das Angehörigen-telefon (030) 23 11 - 26 54

Aufgrund gesetzlicher Bestimmungen können telefonische Auskünfte nur mit Einwilligung durch die Patientinnen und Patienten, gegeben werden. Nicht immer ist ein sofortiges Herstellen der Verbindung möglich, da unser Team bei der Notversorgung in allen Abteilungen im Einsatz ist.

Es besteht die Möglichkeit mittels Videotelefonie (Skype™), Kontakt mit Ihren Angehörigen aufzunehmen. Hierfür stellen wir Tablets zur Verfügung.

Stand: März 2023



ALEXIANER ST. HEDWIG-KRANKENHAUS
Große Hamburger Straße 5–11 | 10115 Berlin
Internet: www.alexianer-berlin-hedwigkliniken.de

VERKEHRSVERBINDUNGEN

- ////// S-Bahn: Hackscher Markt und Oranienburger Straße
- ////// U-Bahn: Weinmeister Straße und Oranienburger Tor
- ////// Regionalbahn: Alexanderplatz, Friedrichstraße, Gesundbrunnen
- ////// Tram/Straßenbahn: Hackscher Markt und Rosenthaler Platz
- ////// Parkhaus: Zufahrt Krausnickstraße

Das St. Hedwig-Krankenhaus liegt in Trägerschaft der Alexianer St. Hedwig Kliniken Berlin GmbH, die zur Unternehmensgruppe der Alexianer GmbH gehört. Weitere Informationen unter www.alexianer.de



BESUCH AUF DER INTENSIVSTATION



Informationen für Angehörige, Besucherinnen und Besucher

Liebe Besucherinnen, liebe Besucher,

ein Angehöriger oder ein Ihnen nahestehender Mensch muss für einige Zeit auf unserer Intensivstation (ITS) behandelt werden. Sie sind beunruhigt und fühlen sich vielleicht verunsichert durch die fremde Atmosphäre der Station. Um die Intensivstation besser zu verstehen und Ihnen die Unsicherheit zu nehmen, haben wir diesen Flyer entwickelt. Er soll Ihnen die für Sie wichtigsten Fragen beantworten und über die Besonderheiten der Intensivstation informieren.

Unsere erfahrenen Mitarbeiter werden versuchen, Sie so weit es möglich ist, in den Betreuungsprozess mit einzubinden, um Ihnen so die Möglichkeit zu geben, den Genesungsprozess Ihres Angehörigen aktiv zu unterstützen.



Wir wünschen Ihnen in dieser kritischen und fordernden Lebenssituation viel Kraft und Geduld.

Ihr Team der Intensivstation

////// BESUCHSREGELUNG

Unsere Station hat keine eingeschränkten Besuchszeiten, das heißt, Besuche sind jederzeit möglich. Wir begrüßen den Besuch von Angehörigen ausdrücklich. Jedoch sollten Ihren Angehörigen die notwendigen Ruhezeiten eingeräumt werden. Im Interesse der Erkrankten sollte die Zahl



der Besucherinnen und Besucher überschaubar bleiben, das heißt, nicht mehr als zwei Personen gleichzeitig. Wir bitten Sie um Verständnis, wenn es unter Umständen durch pflegerische oder ärztliche

Maßnahmen zu Wartezeiten kommt. Bitte wählen Sie eine nahestehende Person innerhalb Ihrer Familie aus, die unserem Team und dem ärztlichen Dienst als Kontaktperson zur Verfügung steht und erhaltene Informationen an die übrigen Familienmitglieder weitergibt. Haben Sie bitte auch Verständnis dafür, dass wir ausschließlich nur der durch die Familie benannten Kontaktperson Auskunft erteilen.

////// MEDIZINTECHNIK AUF DER ITS

Lassen Sie sich durch die vielen Schläuche und medizinischen Geräte, die unsere Patientinnen und Patienten versorgen und überwachen, nicht erschrecken. Alle Geräte dienen der Sicherheit und ermöglichen dem ärztlichen und dem Pflegepersonal eine genaue Beurteilung des Zustandes Ihres Angehörigen. Alle Apparate verfügen über spezielle Alarmvorrichtungen. Wenn es manchmal blinkt oder piept, so ist dies kein Grund zur Sorge, sondern gehört zum Alltag auf einer Intensivstation. Eventuelle Fragen hierzu beantworten wir Ihnen gerne.

Die Kabel und Schläuche sollten Sie nicht davon abhalten, Ihren Angehörigen zu berühren. Wir wollen Sie dazu ermutigen, mit Ihren Angehörigen zu sprechen, sie zu berühren oder ihre Hand zu halten. Körperliche Nähe ist wichtig, auch oder gerade auf der Intensivstation. Sprechen Sie mit uns, wenn Sie sich in diesem Bereich unsicher fühlen.

////// HYGIENE

Der Hauptübertragungsweg für Krankheitserreger sind die Hände. Nutzen Sie deshalb die zur Verfügung stehenden Desinfektionsmittelpender und desinfizieren Sie Ihre Hände beim Betreten der Intensivstation sowie vor und nach Kontakt mit Ihrem Angehörigen.

Aus hygienischen Gründen dürfen weder Schnitt- noch Topfblumen auf die Intensivstation mitgebracht werden.

////// PERSÖNLICHES

Nehmen Sie für Ihren Angehörigen vertraute und persönliche Gegenstände mit. Dringend erwünscht sind die eigenen Hygieneartikel, wie Deo, Rasierzeug oder Kamm. In der Regel werden eigene Kleidung, Handtücher und Waschlappen nicht benötigt. Bitte berichten Sie unserem Team über die Vorlieben und Besonderheiten Ihrer Angehörigen. Unsere Station ist bemüht, auf individuelle Bedürfnisse der Patientinnen und Patienten einzugehen um somit eine persönliche Betreuung zu gewährleisten.